

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 12. November 2022** an, danach sind Anmeldungen auf Anfrage möglich. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen und sind verbindlich! Im Fall einer Stornierung geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **12. November 2022** werden 30 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich.

COVID-19-Hinweis: Bei der Durchführung von ÖWAV-Veranstaltungen werden die jeweils geltenden rechtlichen Vorgaben und Sicherheitsmaßnahmen als Mindeststandard zur Anwendung gebracht. Darüber hinaus behält sich der ÖWAV vor, strengere Vorgaben festzulegen.

Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.oewav.at/info_kurse_seminare
Die Informationen zum organisatorischen Ablauf bzw. zu den jeweils gültigen Covid-Maßnahmen erhalten Sie zeitgerecht vorab. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar gegebenenfalls als Webinar abzuhalten (Die Anmeldungen bleiben in diesem Fall aufrecht und verbindlich). Da aufgrund etwaiger Covid-19-Vorgaben die Anzahl der physischen TeilnehmerInnen ggf. limitiert ist, empfehlen wir eine frühzeitige Anmeldung.

Seminarbeitrag (inkl. Vortragsunterlagen, Pausenerfrischungen)
ÖWAV-Mitglieder: € 250,- (+ 20 % USt.)*
Nichtmitglieder: € 420,- (+ 20 % USt.)
Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung) € 50,- (+ 20 % USt.)

*Mitglieder der DWA aus D und des VSA aus der CH erhalten Mitgliederkonditionen

Veranstalter: Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20

Kontakt & Anmeldung: Irene Resch, Tel. +43-1-535 57 20-88, E-Mail: resch@oewav.at

Ich melde mich **verbindlich** zu folgender Veranstaltung an:

Erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper
22. November 2022 | ROOMZ Hotel Wien Prater, „Campus 6“ am Austria Campus | 1020 Wien, Rothschildplatz 2

Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:
(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail:

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Ich nehme **physisch** am Seminar teil

- ÖWAV-Mitglied
- Studierender: (Inskriptionsbestätigung)
- DWA-Mitglied
- VSA-Mitglied

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22762“).

Ich willige ein, dass meine Kontaktdaten im Falle des Auftretens eines Covid-19-Falles bei der Veranstaltung an die zuständigen Behörden zum Zwecke des Contact-Tracing (Rückverfolgung von Infektionsketten) weitergegeben werden.

Mit der Anmeldung akzeptieren wir die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW und bestätigen deren Kenntnis. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW können unter <http://www.oewav.at/service/agb> eingesehen werden.

Ich nehme zur Kenntnis, dass die in meiner Anmeldung/Bestellung enthaltenen personenbezogenen Daten vom ÖWAV und der GWAW zu Informationszwecken für Seminare, Kurse, Regelwerke und sonstige Veranstaltungen sowie für die Versendung der Newsletter verarbeitet werden dürfen. Diese Weiterverwendung der Daten erfolgt aufgrund des überwiegenden berechtigten Interesses des ÖWAV und der GWAW, Informationen über Fachveranstaltungen oder sonstige fachliche Informationen an potentiell Interessierte auszusenden, zu denen bereits ein Kontakt im Rahmen ähnlicher fachlicher Tätigkeiten bestand. Die Daten werden entsprechend den Vorgaben des DSGVO 2018 idgF bzw. der Datenschutzgrundverordnung verarbeitet.

Datum: _____ Unterschrift: _____



zukunft
SEIT 1909
denken

Erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper (heavily modified water bodies – HMWB) Vorgaben, Methodik, Beispiele

 **Bundesministerium**
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft



Dienstag, 22. November 2022

ROOMZ Hotel Wien Prater
„Campus 6“ – Konferenzzentrum
1020 Wien | Rothschildplatz 2

Programm

- 09.30 – 10.00 Registrierung und Begrüßungskaffee
- 10.00 – 10.10 **Begrüßung und Eröffnung**
BR h.c. DI Roland HOHENAUER, Büro Dr. Lengyel ZT GmbH / ÖWAV-Präsident
DI Dr. Robert FENZ, BML / ÖWAV-Vorstand

Block 1 Grundsätzliche und rechtliche Vorgaben

- 10.10 – 10.20 Einleitung in den Block und Moderation:
DI Dr. Robert FENZ, BML
- 10.20 – 10.40 **Rechtliche Rahmenbedingungen**
Mag. Alexander STRONDL, BML
- 10.40 – 11.10 **Österreichische Vorgangsweise bei der Ausweisung und Bewertung erheblich veränderter Gewässer**
Mag. Gisela OFENBÖCK, BML
- 11.10 – 11.30 **Überblick über die Ausweisung und Bewertung auf EU-Ebene**
Dr. Wouter VAN DE BUND, European Commission Joint Research Centre ([online](#))
- 11.30 – 11.50 Fragen und Diskussion
- 11.50 – 12.50 Mittagspause

Block 2 Stau, Schwall und Restwasser

- 12.50 – 13.00 Einleitung in den Block und Moderation:
Mag. Gerd FRIK, VERBUND Hydro Power GmbH
- 13.00 – 13.40 **Stauketten an großen Flüssen**
DI Dr. Gerald ZAUNER, ezb Technisches Büro Zauner GmbH
Mag. Vinzenz BAMMER, BAW – Mondsee
Mag. Clemens RATSCHAN, ezb Technisches Büro Zauner GmbH
- 13.40 – 14.00 **Umgang mit Fischteichen im Hauptschluss**
Elisabeth PEHAM, MSc / Günther GRATZL, BAW – Ökostation Waldviertel
- 14.00 – 14.20 Fragen und Diskussion
- 14.20 – 14.40 **Schwallmaßnahmen: Anwendung der SurReMa+-Bewertungsmethode am fiktiven Fallbeispiel**
DI Franz GREIMEL, Universität für Bodenkultur Wien
- 14.40 – 15.00 **Aktueller Stand bei den Machbarkeitsstudien zur Schwall-Sunk-Sanierung**
DI Markus PFLEGER, VERBUND Hydro Power GmbH
- 15.00 – 15.10 **ÖKORESCH – Restwasser im Hochgebirge**
DI Dr. Patrick LEITNER, Universität für Bodenkultur Wien
- 15.10 – 15.30 Fragen und Diskussion
- 15.30 – 16.00 Kaffeepause

Block 3 Hochwasserschutz und Siedlungsraum

- 16.00 – 16.10 Einleitung in den Block und Moderation:
DI Dr. Franz ÜBERWIMMER, Amt der OÖ Landesregierung
- 16.10 – 16.30 **HMWB im urbanen Bereich**
DI Dr. Thomas OFENBÖCK, MA 45 – Leiter Kompetenzzentrum für Gewässerökologie

- 16.30 – 16.50 **Wasserwirtschaftlicher Versuch Traisen – Welches Umweltziel ist erreichbar ökol. Zustand/Potenzial?**
DI Dr. Jürgen EBERSTALLER, ezb – Technisches Büro Eberstaller GmbH
- 16.50 – 17.15 Schlussdiskussion und Verabschiedung
DI Dr. Robert FENZ, BML

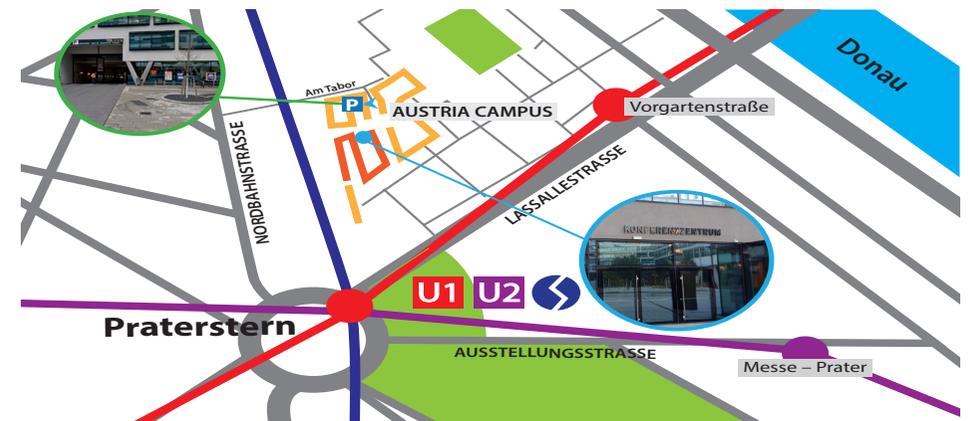
Inhalt und Schwerpunkt der Veranstaltung:

Durch Hochwasserschutzmaßnahmen, Wasserkraftnutzung, Landgewinnung und weitere Nutzungen wurde die natürliche Struktur vieler Gewässer stark verändert. Viele dieser Veränderungen können nicht oder nur teilweise zurückgenommen werden, da sie für die Aufrechterhaltung der Nutzungen auch heute noch notwendig sind. Die EU-Wasserrahmenrichtlinie berücksichtigt diese Einschränkung, indem sie es ermöglicht, betroffene Oberflächenwasserkörper als „erheblich verändert“ auszuweisen. In Österreich wurden ca. 12 % der Fließgewässer und 10 % der Seen als erheblich veränderte Gewässer ausgewiesen. Für sie gilt neben dem guten chemischen Zustand das „gute ökologische Potenzial“ als Umweltziel.

Das Seminar gibt einen Überblick über die wesentlichen Vorgaben der Wasserrahmenrichtlinie und der relevanten Leitfäden zur Ausweisung und Bewertung erheblich veränderter Gewässer. Die praktische Anwendung und der Stand der Umsetzung soll anhand von Fallbeispielen aus unterschiedlichen Nutzungsbereichen präsentiert und diskutiert werden.

Zielgruppe:

Vertreter:innen öffentlicher Körperschaften (Gemeinden, Verbände und Genossenschaften, Wasserverbände, Ämter, Behörden etc.) Sachverständige, Ingenieur- und Ökologiebüros sowie Interessensgruppen und Organisationen (NGOs, Wasserkraftbetreiberinnen, Fischereiverbände etc.), Universitäten und Fachhochschulen



ROOMZ Hotel Wien Prater | **Konferenzzentrum – 1020 Wien, Rothschildplatz 2** (Austria Campus, „Campus 6“)

Öffentliche Anreise

Station „Praterstern“ – Ausgang Lassallestraße/Straße der Wiener Wirtschaft: U-Bahn (U1, U2), Schnellbahn (S1, S2, S3, S4, S7), Straßenbahn (5, O), Buslinien (5B, 80A, 82A) und Regionalbusse

Individualverkehr/Parken – kostenpflichtige Parkgarage „Austria Campus Privatgarage“ in Gehdistanz zum Hotel. Zufahrt über die Nordbahnstraße – Am Tabor – Einfahrt in der Bruno-Marek-Allee. Tipp: beim Hofer rechts abbiegen, dann gleich wieder rechts ist die Einfahrt (gegenüber vom Bank Austria-Gebäude – siehe Foto oben links)! Navi: „Am Tabor 42 oder 46“ (Erkennung variiert je nach Gerät).

Den detaillierten Lageplan können Sie unter folgenden Link downloaden:

<https://www.oewav.at/roomzprater>